

Basler mit neuem Haftpflicht-Tarif für Gewerbe und Industrie

Leistungsstärker: Höhere Versicherungssummen und Sublimits, geringere Selbstbeteiligungen sowie erweiterter Deckungsumfang / Neu: Leistungs-Update-Garantie für Gewerbe und Handwerk / Upgrade der Basler Haftpflicht-Police Mittelstand

Ob Handelsunternehmen, produzierende Betriebe des Mittelstandes oder Selbstständige – wer seine Existenz nicht aufs Spiel setzen will, benötigt einen Haftpflichtschutz. Die Policen der Basler Versicherungen für Gewerbe und Industrie sind jetzt noch leistungsstärker – durch zahlreiche Deckungserweiterungen, reduzierte Selbstbeteiligungen sowie den Wegfall bzw. die Erhöhung von Sublimits. Branchenbezogene Paketlösungen ermöglichen einen weitreichenden Schutz zu günstigen Beiträgen.

„Selbst ein kleiner Fehler kann verheerende Auswirkungen haben und sogar die Existenz eines Betriebs gefährden. Deshalb spannt die Basler in der Haftpflichtversicherung einen besonders weiten und zuverlässigen Schutzschirm für ihre Kunden: mit tariflichen Versicherungssummen bis zu zehn Millionen Euro und einem umfangreichen Deckungsumfang“, sagt Peter Reuter, Leiter Haftpflicht der Basler Versicherungen. Das Besondere am neuen Haftpflicht-Tarif: Die vereinbarte Versicherungssumme gilt pauschal sowohl für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Risikogerechte, variable Versicherungssummen von drei, fünf und zehn Millionen Euro erlauben eine individuelle Anpassung an den Bedarf der jeweiligen Branche und Betriebsgröße.

Neuer Deckungsumfang

Im Rahmen der Betriebstätigkeit können Schäden nicht nur an Objekten passieren, die zum eigentlichen Auftrag gehören. Besonders häufig kommen solche Beschädigungen im Handwerk vor. Beispielsweise kann bei Malerarbeiten an einer Wand ein teurer, nicht richtig abgedeckter Schrank bespritzt werden. Im überarbeiteten Haftpflicht-Tarif sind solche Tätigkeitsschäden bereits im Rahmen der Versicherungssumme ohne Sublimit mitversichert. Das umfasst auch Schäden an zur Verfügung gestelltem Material.

Sublimits – beispielsweise für das Abhandenkommen von Schlüsseln, Mietsachschäden an Immobilien oder Prüf- und Sortierkosten – wurden aufgehoben. Für Gewerbe- und Industriebetriebe werden auch Mietsachschäden an beweglichen Sachen ersetzt, beispielsweise an Arbeitsmaschinen oder Werkzeugen. Darüber hinaus ist der Zusatzbaustein 1 der Umweltschadenversicherung einschließlich Grundwasser automatisch enthalten. Wird beispielsweise das Grundwasser verunreinigt, trägt die Basler die Sanierungs- und Kostentragungspflicht des Unternehmens.

Mittelständische Unternehmen aus Gewerbe oder Handwerk profitieren auch von neuen Deckungsinhalten, wie einer Leistungs-Update-Garantie, Ansprüche aus Benachteiligungen und Auslösen eines Fehlalarms.

Branchenlösungen

Eine Police für möglichst viele Risiken – das ist die Erwartung des Kunden. Daher enthält das Paket der Basler alle wichtigen Haftpflichtbausteine: Betriebs- bzw. Berufshaftpflicht, Umwelthaftpflicht, Umweltschaden, Produkthaftpflicht, sofern erforderlich Produktrückrufkosten, Ersatzansprüche wegen Diskriminierung (AGG-Deckung) und Privathaftpflicht.

Für alle Branchen werden auch komplette Versicherungspakete angeboten – zum Beispiel für Produktionsbetriebe, Handel, Handwerk, IT-Betriebe und Heilhilfsberufe. Rabattmöglichkeiten erleichtern Existenzgründern den Einstieg in eine umfassende Gewerbehaftpflicht.

Upgrade der Basler Haftpflicht-Police Mittelstand

Der Leistungsumfang der Basler Haftpflicht-Police Mittelstand wurde nochmals ausgeweitet. Der Versicherungsschutz umfasst neben der Produkt-Rückrufkostenversicherung mit einem Sublimit von 250.000 Euro nun z.B. auch eine Verlängerung der Verjährungsfrist auf fünf Jahre und sechs Monate sowie die Mitversicherung von WHG-Anlagen bis 50.000 l/kg.

Risikoingenieure geben Hilfestellung

Oftmals ist einem Unternehmen der gesamte Umfang des Haftpflichtrisikos gar nicht bewusst. Oder es kommen neue Herausforderungen hinzu, die nicht richtig beurteilt werden. Experten der Basler geben den Unternehmen bei der Erfassung, Bewertung und Reduzierung von Risiken Hilfestellungen. Dazu gehört die Anwendung aktueller Lagervorschriften für wassergefährdende und explosive Stoffe ebenso wie die Ermittlung der Risikoexposition von Betriebsstandorten. „Gerade Produkthaftungsschäden können immens hohe Ansprüche auslösen. Deshalb werden Kunden mit hohem Produkthaftpflichtrisiko in Hinblick auf die Wahrscheinlichkeit eines Schadeneintritts und möglicher Folgen zusätzlich beraten“, erklärt Haftpflichtexperte Reuter.